

## Die Entwicklung der moralischen Urteilsfähigkeit nach Lawrence Kohlberg



*„Dies war nicht nur Zerstörung und Schrecken, es war Ungerechtigkeit, wie sie die Welt noch nie gesehen hatte.“ (Kohlberg 1986)*

Die Gräueltaten zur Zeit der Machtergreifung der Nationalsozialisten in Deutschland und der damit einhergehenden Judenverfolgung veranlassten Lawrence Kohlberg (1927-1987) dazu, sich intensiver mit der Moralentwicklung von Menschen auseinanderzusetzen.

Die Entwicklung von Moral bildet einen zentralen Bestandteil der Entwicklung Heranwachsender, um in Entscheidungssituationen selbstständig und sozial verantwortlich entlang moralischer Maßstäbe urteilen und handeln zu können. Insbesondere in Zeiten zunehmend komplexer werdenden Entscheidungsfragen sowie beunruhigenden gesellschaftlichen Tendenzen (siehe bspw. Aufstieg der AfD), ist das Individuum und auch eine demokratische sowie offene Gesellschaft auf die Fähigkeiten einer reflektierten Werturteilskompetenz ihrer Bürgerinnen und Bürger angewiesen. Moral- bzw. Werteerziehung gehört damit zu den Kernaufgaben der Pädagogik, sowohl in der Familie wie auch in Institutionen Kita oder Schule.

### *Wie entwickelt sich Moral?*

Das entwicklungspsychologische Modell von Lawrence Kohlberg bietet für unseren Unterricht einen Ansatz, um die Entwicklung moralischer Urteilsfähigkeit sowie die Umsetzung von moralischer Urteilsfähigkeit in moralisches Handeln nachzuvollziehen. Da Kohlberg an die Überlegungen Jean Piagets anknüpft, wollen wir uns in einem ersten Schritt (wiederholend, siehe Q1 1. Halbjahr) mit seiner Theorie der kognitiven Denkentwicklung sowie seinem Verständnis von Moralentwicklung auseinandersetzen, um anschließend das universale Stufenmodell moralischer Entwicklung nach Lawrence Kohlberg vergleichend zu beleuchten.

### *Moralerziehung – aber wie?*

Da es sich bei dem Stufenmodell um eine psychologische Perspektive auf Moral handelt, gilt es in einem nächsten Schritt, die pädagogische Perspektive herauszuarbeiten. Hierzu werden wir uns noch einmal vertiefend mit der Demokratieerziehung, insbesondere dem Just-Community-Ansatz (Schule als gerechte Gemeinschaft) von L. Kohlberg auseinandersetzen.

**Achtung:** Fokussierung im Zentralabitur!

### Verbindungsmöglichkeiten von Kohlberg mit weiteren Theorien:

- Jean Piaget
- NS-Erziehung
- Web 2.0.
- ...

# Concept-Map: Moralentwicklung nach Lawrence Kohlberg (Q2 LK)

## Ausgangssituation: Moralvorstellungen zur NS-Zeit

Unrecht und Verbrechen (zahlreiche Morde) wurden gerechtfertigt bzw. nicht als moralisch verwerflich angesehen  
Typische Werte: Pflicht, Befehl und Gehorsam, Härte...

„Die Forderung, daß Auschwitz nicht noch einmal sei, ist die allererste an Erziehung.“ (Adorno)

**Erkenntnisinteresse:** (Wie) kann Erziehung die Moralentwicklung fördern, um zu einer solidarischen, demokratischen und autonomen Wertehehaltung von Individuen beizutragen?

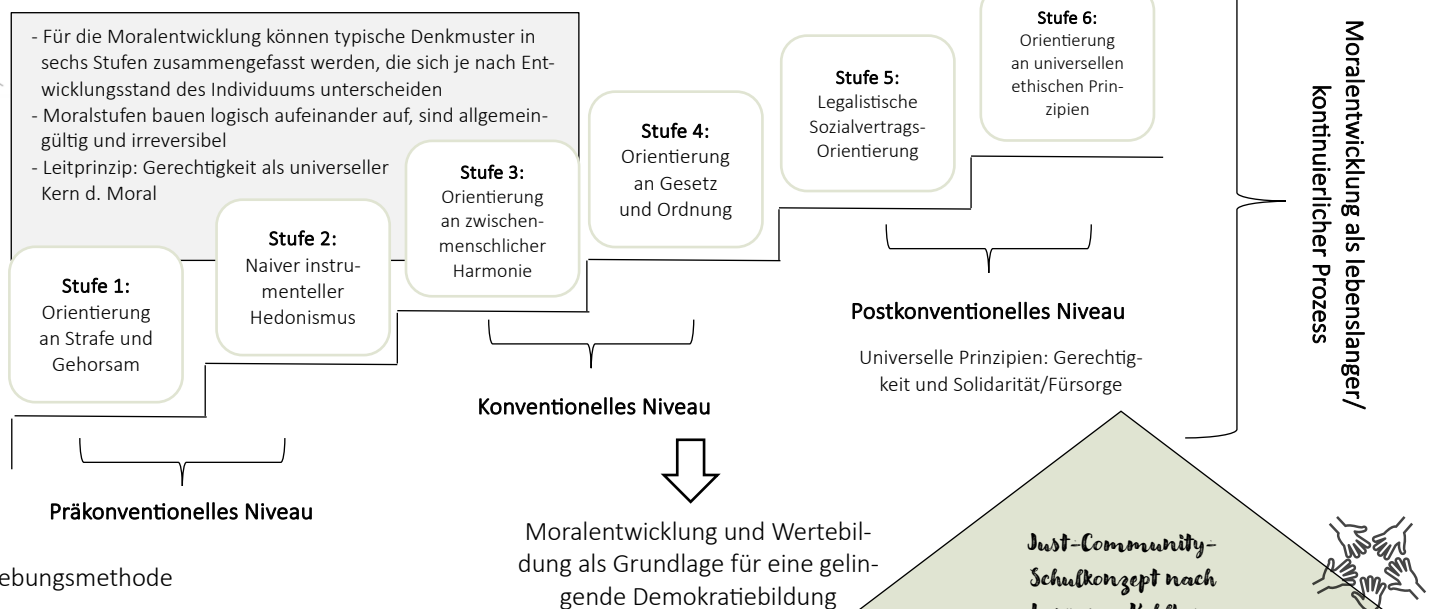
Wie vollzieht sich Moralentwicklung?

## Modell der kognitiven Entwicklung nach Piaget

- Zwei Stufen der Moralentwicklung beim Kind: 1. Heteronome Moral (5.-10. Lebensjahr) → Autonome Moral (ab 10. Lebensjahr)
- Fortschritte im Einnehmen der Perspektive eines anderen sowie Möglichkeiten, mit anderen zu kommunizieren, verantwortlich für Fortschritt in der moralischen Urteilsfähigkeit
- Zentrale Annahme: Verlauf der Moralentwicklung beim Menschen eng an die Entwicklung des Denkens verbunden, Moralentwicklung vollzieht sich in aktiver Auseinandersetzung mit der Umwelt

## Entwicklungspsychologischer (!) Ansatz nach Lawrence Kohlberg

- Für die Moralentwicklung können typische Denkmuster in sechs Stufen zusammengefasst werden, die sich je nach Entwicklungsstand des Individuums unterscheiden
- Moralstufen bauen logisch aufeinander auf, sind allgemeingültig und irreversibel
- Leitprinzip: Gerechtigkeit als universeller Kern d. Moral



Präkonventionelles Niveau

Konventionelles Niveau

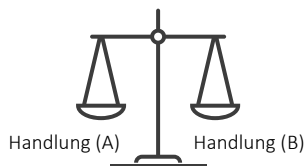
Postkonventionelles Niveau

Universelle Prinzipien: Gerechtigkeit und Solidarität/Fürsorge

Moralentwicklung und Wertebildung als Grundlage für eine gelingende Demokratiebildung

## Ethisch-moralisches Dilemma

Moralischer Konflikt, bei dessen Lösung zwischen zwei konkurrierenden Werten entschieden werden muss



Pädagogische Perspektive: Instrument zur Bewusstmachung moralischer Positionen und zur Schulung moralischer Urteilsfähigkeit

Moralerziehung – aber wie?

Demokratie als spezifische Form des Zusammenlebens

**Just-Community-Schulkonzept nach Lawrence Kohlberg**

Schule als gerechte und demokratische Gemeinschaft

### Zielvorstellungen:

- Gerechtigkeit und Mitmenschlichkeit, moralische Kompetenz (im Sinne Kohlbergs: Urteilen)

### Förderung:

- Mittel zur Förderung von moralisch-demokratischer Urteilsfähigkeit: moralische Konflikte, Reflexion nach dem Prinzip der Gerechtigkeit, Konfrontation mit höheren Argumentationsstufen

### Konkrete Mittel:

- Volksversammlungen, allgemeines und gleiches Stimmrecht, Mehrheitsentscheidungen...

## ...Und die Moral der Geschichte – Demokratieerziehung im Anschluss an Kohlberg zeitgemäß?

- Systematische Darstellung der moralischen Entwicklung
- + Ausblendung frühkindlicher Prägungen, geschlechtsspezifischen Unterschieden & psychodynamischer Aspekte

Wesentliche Bedeutung: Kohlberg demonstriert, wie die Herausbildung moralischen Denkens und die Entwicklung des damit zusammenhängenden sozialen Handelns erklärt und gefördert werden können → Schaffung demokratischer Strukturen, die Mitbestimmung und Mitverantwortung ermöglichen

Wiederholung  
Q1 Leistungskurs



Moralentwicklung als lebenslanger/ kontinuierlicher Prozess

